



Herzlichen Glückwunsch!

Ihr Kind kommt in die Schule -
Sie haben es soweit gebracht.

Liebe Eltern,
falls Sie selbst nicht gut Deutsch sprechen und lesen haben wir eine Bitte:
Finden Sie bitte bis Schuljahresanfang eine Person die Gespräche und Briefe für Sie
übersetzen kann.
Wir möchten uns gerne gut mit Ihnen verständigen können.
Gerade zum Schuljahresanfang gibt es wichtige Gespräche und Elternbriefe.

Vielen Dank!



Dear Parents,
if you don't speak german and if you have trouble with reading german we have a
request:
Please find a person who is able to translate letters for you or translate during
appointments.
We would like to communicate well with you.
At the beginning of the school year there are a lot of important appointments and
letters.
Thank you!



Chers parents,
si vous ne parlez ni comprenez pas si bien l'allemand, nous vous demandons de trouver
quelqu'un jusqu'à la rentrée qui peut traduire pour vous les dialogues et les lettres.
Nous voulons bien communiquer avec vous.
A la rentrée il y a des conversations importantes et des lettres pour les parents.
Merci beaucoup!



Estimados padres,
Si ustedes no dominan el idioma alemán, les queremos pedir un favor: sería de gran ayuda
si ustedes pudieran encontrar hasta el comienzo del año escolar una persona de
confianza que les ayude a traducir cartas etc.



Nos es muy importante poder comunicarnos con ustedes lo mejor posible. Especialmente
al comienzo del año cuando se dan informaciones importantes

Muchas gracias y un cordial saludo

Cari genitori,
Se non parlate e leggete bene il tedesco, abbiamo una richiesta: si prega di trovare una
persona che può tradurre le conversazioni e le lettere per voi fino all'inizio dell'anno
scolastico.
Vorremmo comunicare con voi.
Soprattutto all'inizio dell'anno scolastico, ci sono conversazioni importanti e le lettere
dei genitori.
Mille Grazie.



Уважаемые родители,
если вы плохо владеете немецким языком, тогда у нас к вам просьба:
Пожалуйста найдите человека к началу учебного года, который вам поможет с
переводом.
Общение с вами очень важно и не обходимо.
Особенно к началу учебного года много важной информации для родителей.
Большое спасибо!
С уважением, Мари



Sevgili Veliler,
sizden bir ricamız var. Eğer Almanca konusunda problem yaşıyorsanız daha doğrusu
konuşmada ve okumada zorluk çekiyorsanız, lütfen okul dönemi başlayana kadar sizin için
görüşmeleri ve yazışmaları tercüme edecek Almanca bilen bir kişi bulunuz.
Sizinle sağlıklı iletişime geçmemiz açısından bu çok önemli.
Okul dönemi başlangıcından itibaren önemli görüşmeler ve yazışmalar ön görülmektedir.
Teşekkürler



الأطفال الأبناء وأولياء أجراءي

القراءه تستطيع الألمانيفعولا اللغة جيدا نتحدث لا كنت إذا
لك طلب لدينا
لك بعتها التي والرسائل المحادثات لك بترجم أن له يمكن شخص على الدراسي العام بداية حتى العثور حاول
الدراسي العام بداية في خاصة جيد بشكل معك التواصل على قدرين تكون لكي
معها والتفاعل فهمها يجب الأمور لأولياء ورسائل مهمة محادثات هناك
جزيلًا شكرًا



Unsere Schulwelt

Schule

Schulsozialarbeit

Betreuung am Nachmittag

Elternarbeit, Patenschaften & Förderverein

Schulwegsicherheit

Schule



Daniela Weinberger, Rektorin



In unserer Grundschule werden zurzeit fast 420 Kinder in 21 Klassen unterrichtet.

Durch die Corona-Pandemie lernen wir viel über Klassenpadlets im Distanzunterricht.

Wir hoffen, dass auch im kommenden Schuljahr wieder fünf 1. Klassen genehmigt werden und freuen uns schon auf die zukünftigen Schulanfänger.

Unser Motto ist **GEMEINSAM STARK WERDEN** und dazu gehören für uns Fairness, Mitgefühl, Hilfsbereitschaft, Rechenfähigkeit, Neugier, Höflichkeit, Leseverständnis, Zusammenarbeit, Rücksicht, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Wissen.

Schulsozialarbeit

Was ist Schulsozialarbeit?

Schulsozialarbeit ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe und richtet sich an alle Schüler:innen und an alle Eltern

Was tun wir?

Wir informieren, beraten und unterstützen gerne bei Fragen und Problemen

Ganz egal, ob es angespannte Situationen in der Schule oder zu Hause gibt-
Wir sind für dich/Sie da!

Wir stehen für ein Miteinander von Familie und Schule

Unsere Arbeit besteht aus einer Vielfalt von Angeboten, u.a.:

- Kindersprechstunde (Gespräche mit Schüler und Schülerinnen bei Fragen und Problemen)
- „Mama lernt Deutsch“ (Angebot für Frauen, um Deutsch zu lernen und Kontakte zu knüpfen)
- Ausbildung von Streitschlichter:innen
- Beratung von Eltern und Lehrer:innen
- Ferienfreizeiten
- Klassenprojekte
- Gruppenangebote
- Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen z.B. Hort, Mittagsbetreuung, Lernhilfe

Betreuung am Nachmittag

Städtischer Grundschulhort

Schöllstraße 17
80999 München

Tel.: (089) 81886852-0
Fax.: (089) 81886852-22

Städtisches Regionalhaus (Hort)

Kupferstr. 5c
80999 München

Tel.: (089) 81886852-31
Fax.: (089) 81886852-33

Mittagsbetreuung

<http://info@esgs-eversbusch.de>

Sozialpädagogische Lernhilfe

Bei Interesse an einem
Betreuungsplatz in der
sozialpädagogischen Lernhilfe kann
über Frau Jagusch (Schulsozialarbeit)
ein Antrag gestellt werden.

Vormerkungen sind jederzeit im kita-finder unter www.muenchen.de/kita möglich.

Elternarbeit, Patenschaften & Förderverein

- Mit dem ersten Schultag beginnt eine Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Lehrkräften, die nicht frei gewählt ist. Wir bitten Sie, uns Ihr Vertrauen zu schenken, dass für uns das Wohl der Kinder und ihr schulischer Erfolg die oberste Priorität hat.
- Wir freuen uns, wenn Sie sich als Klassenelternsprecher:in engagieren oder zur Wahl des Elternbeirates kandidieren.
- Unser Schulweghelferteam ist auf neue Mitglieder angewiesen, um alle Übergänge besetzen zu können.
- Gerne nehmen wir Ihre Unterstützung als Lese- oder Lernpatin/ Lernpate an.
- Wenn Sie wenig Zeit haben, hilft uns auch Ihre finanzielle Unterstützung durch eine Mitgliedschaft im Förderverein der Schule.

Schulwegsicherheit

Den Schulweg zu Fuß zurückzulegen ist gesund, unterstützt Freundschaften und macht die Kinder selbstständig.

Bitte üben Sie diesen Fußweg mit ihrem Kind rechtzeitig und begleiten Sie es in den ersten Schultagen oder -wochen, bis es sich sicher fühlt.

Unsere Schulweghelfer:innen unterstützen die Kinder an vielen Straßenübergängen.

Wenn Sie sich selbst ein bisschen Zeit für die Schulwegsicherheit aller Kinder nehmen können, ist dies eine gute Gelegenheit die Schulfamilie zu unterstützen.

Das Schulweghelferteam freut sich immer über Verstärkung - bitte wenden Sie sich an

Andrea Merforth, amerforth@gmx.de





Wir alle wünschen uns, dass die Kinder einen guten Schulstart haben und gerne in die Schule gehen.

Ob Ihr Kind gut vorbereitet ist oder ob es für den Schulbeginn noch etwas üben sollte, können Sie mit den Fragen in unserem Geheft „Fit für die Schule“ herausfinden.

Bitte lassen Sie sich von den Erzieher:innen im Kindergarten beraten, denn sie kennen ihr Kind auch in einer schulähnlichen Gruppensituation.

Auf der nächsten Seite zeigen wir Ihnen,
was **Schulreife** eigentlich bedeutet.



Brigitta Wehner, Konrektorin



Rechte und Pflichten

Als Eltern eines Schulkindes

Rechte:

- Sie können sich als Elternsprecher:in wählen lassen und haben im Elternbeirat ein Informations- und Mitspracherecht, z.B. wenn es um die Gestaltung von Festen geht.
- Außerdem können Sie in Absprache mit der Klassenlehrer:in als Eltern Projekte anbieten, als Lesepatin/ Lernpate oder als Begleitperson bei Ausflügen helfen. Wir als Schule sind sehr froh über das Engagement der Eltern und schätzen es sehr.

Rechte und Pflichten

Als Eltern eines Schulkindes

Pflichten:

- Schule ist Pflicht. Es ist Ihre Aufgabe, dass Ihr Kind regelmäßig und pünktlich im Unterricht erscheint.
- Sollte Ihr Kind krank sein, sind Sie verpflichtet, bis 8:00 Uhr in der Schule anzurufen und es zu entschuldigen. Ebenso müssen Sie als Eltern gemeinsam mit Ihrem Kind bei Krankheit versäumte Inhalte nacharbeiten.
- Sie sind verpflichtet, die Vollständigkeit der Hausaufgaben Ihres Kindes zu kontrollieren und die Schulmaterialien Ihres Kindes regelmäßig zu überprüfen.

Das erleichtert den Schulstart:

1. Machen Sie Ihr Kind neugierig auf das Lernen und drohen Sie nicht mit der Schule.
2. Ein geregelter Tagesablauf erleichtert den Schulstart. Das heißt: früh genug ins Bett und rechtzeitig aufstehen. Abends sollten Eltern und Kind gemeinsam die Schultasche - jetzt die Kindergartentasche - packen und die Kleidung zurechtlegen.
3. Selbstständige Kinder kommen in der Schule besser zurecht. Das selbstständige Anziehen und Schuhe binden helfen sehr und verlängern in der Schule die Pause.
4. Der Schulweg muss unbedingt geübt werden. Geben Sie Ihrem Kind wenige, aber eindeutige Regeln.
5. Angst blockiert das Denken. Gute Stimmung und Spaß helfen beim Lernen.
6. Zehn Minuten konzentriertes Üben bringt mehr als eine Stunde gequältes Pauken.
7. Wecken Sie das Interesse für Geschriebenes und für Bücher. Seien Sie Vorbild, indem Sie selbst und mit dem Kind lesen.
8. Fördern Sie vielfältige Kontakte in der neuen Klasse.
9. Nehmen Sie das Gespräch mit Ihrem Kind wichtig. Regen Sie es an, Fragen zu stellen und hören Sie aktiv zu.
10. Wecken Sie die Freude und das Interesse am Lernen durch zahlreiche Begegnungen mit der Umwelt.
11. Nehmen Sie bei auftretenden Problemen unbedingt bald Kontakt mit der Lehrer:in auf. Wir helfen Ihnen gerne.

Der erste Schultag

- 9:00 Uhr: Begrüßung der neuen Erstklässler in der Aula oder auf dem Pausenhof.
- Bis 11:00 Uhr findet der erste Unterricht ohne Eltern statt.
- Am Nachmittag haben die Kinder ihre erste Hausaufgabe zu erledigen - und darauf sind sie richtig stolz.
- Der erste Elternabend findet ein paar Tage später statt. Dabei erhalten Sie alle weiteren wichtigen Informationen und können Fragen stellen.

Was brauchen wir?

Diese Dinge sollte Ihr Kind an den ersten Schultagen dabei haben. Eine ausführliche Materialliste erhalten Sie von der Klassenlehrer:in.

1. Schultag

- Schulranzen (keinen Rucksack, Extrafach für das Getränk)
- Federmäppchen mit
 - dreieckigen, dicken Buntstiften
 - 2 dreieckigen, dicken Bleistiften (Nr. 2 oder HB)
 - kleinem Lineal (Kunststoff, ca. 16 cm)
 - Radiergummi
- Bitte geben sie keine Filzstifte mit.
- Schlampermäppchen mit Dosenspitzer, guter Bastelschere und Klebestift
- dicke Wachsmalkreiden (wasserfest, nicht deckend)
- ...und natürlich die Schultüte!

Bitte beschriften Sie alles, auch die Stifte, mit dem Vornamen Ihres Kindes.

Was brauchen wir?

Diese Dinge sollte Ihr Kind an den ersten Schultagen dabei haben. Eine ausführliche Materialliste erhalten Sie von der Klassenlehrer:in.

Ab dem 2. Schultag zusätzlich:

- Hausschuhe
- Pausenbox
- Trinkflasche (bruchsicher, kann auch in der Schule erworben werden.)

Darüber hinaus:

- Sportsäckchen (groß genug für Turnschuhe und Sportbekleidung) mit:
 - Sporthose
 - T-Shirt
 - feste Turnschuhe für die Halle mit abriebfester Sohle (keine Gymnastikschuhe)
 - Haargummis (bei langen Haaren)

Das passt prima in die Schultüte:

(nur Vorschläge)

- Buch für Leseanfänger
- Bilder- und Malbuch
- schöner Spitzer mit Deckel
- Geldbeutel, evtl. zum Umhängen
- Buchstabenstempelspiel
- Album „Mein erster Schultag“
- Würfel, auch mit mehr als 6 Augen
- Kinderarmbanduhr
- Schul-T-Shirt und Kappe für Eversbuschkinder



Wenn die Zeit bis zum Schulanfang zu lange wird...

Hier finden Sie sinnvolle Beschäftigungsideen:

- Bastelarbeiten mit Kleber und Schere
- Faltaufgaben, z. B. Servietten für den Tisch
- malen mit Fingerfarben
- vorlesen, gemeinsam Bilderbücher anschauen und in ganzen Sätzen darüber sprechen
- aus drei Wörtern eine Geschichte erfinden und sie erzählen
- eine Bibliothek besuchen, einen Ausweis ausstellen lassen und etwas ausleihen, das Lust auf Anschauen und Anhören macht
- Spiele wie „Ich sehe was, was du nicht siehst“, Memory und Puzzles
- Würfelspiele
- den eigenen Namen mit verschiedenen Schreibgeräten schreiben, gestalten und verzieren
- kleine Dienste zuhause übernehmen
- Knotenspiele
- Ausmalbilder und Mandalas gestalten
- Wörter in Silben klatschen

*Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft zu leben.*

Hermann Hesse

Kontakt

Haben Sie Wünsche, Anregungen oder Fragen,
dann können Sie uns wie folgt erreichen:

Grundschule München

Eversbuschstraße 182
80999 München

Tel. 089/818 97 19 80
Fax 089/81 89 71 98 34

gs-eversbuschstr-182@muenchen.de

www.eversbusch.info

Das Sekretariat ist zu diesen Zeiten geöffnet:

Montag - Freitag
8.00 - 12.30 Uhr

FAQ

- **Kann man sich eine bestimmte Klasse wünschen?** Die Klassenbildung ist sehr komplex. Es wird auf Ausgewogenheit der Geschlechter, Religionen, Deutschkenntnisse geachtet und wir berücksichtigen den Schulweg, die zukünftige Sprengeländerung und die Nachmittagsbetreuung. Freundschaften (die sich im Grundschulalter häufig verändern) sind für uns ein untergeordnetes Kriterium. Sie können jedoch ein Wunschkind angeben, gegenseitige Wünsche werden bevorzugt.
- **Wie ist die Planung mit der zukünftigen Grundschule an der Theodor-Fischer-Straße?** Nach Fertigstellung der Grundschule an der Theodor-Fischer-Straße wird es eine Sprengeländerung durch die Landeshauptstadt München geben, da in unserem Schulgebäude bereits jetzt nicht mehr genug Platz für alle Klassen ist. Die Umsprengelung wird bei der Klassenbildung berücksichtigt, damit nur möglichst wenige bestehende Klassengemeinschaften geteilt werden.
- **Wie lange dauert der Unterricht für Erstklässler?** Die Kinder haben 23 Unterrichtsstunden pro Woche, z.B. an zwei Tagen der Woche bis 11.20 Uhr und an drei Tagen bis 12.20 Uhr, oder an vier Tagen bis 11.20 Uhr und einmal bis 13.05 Uhr.
- **Wann man erfährt man welche Lehrerin welche Klasse bekommt?** Die Schule bekommt das Personal erst in der letzten Sommerferienwoche zugewiesen und beginnt dann mit der Personal- und Stundenplanung.
- **Wie viele Kinder sind in einer Klasse?** Das hängt von der Zahl der Anmeldungen der Sprengelschüler ab. Die höchste Klassenstärke für eine 1. Klasse lag in den vergangenen Jahren bei ca. 28 Kindern, dann wird eine weitere Klasse gebildet. Im Moment sind in unseren 1. Klassen ca. 24 Kinder.
- **Wie stellt man einen Gastschulantrag?** Der Gastschulantrag muss an der zuständigen Sprengelschule gestellt werden und wird dann über die Rathauspost an die aufnehmende Schule zur Stellungnahme weitergeleitet. Die Entscheidung über die Gastschulgenehmigung fällt die Landeshauptstadt München unter Berücksichtigung der Schülerzahl.

Viele Ihrer Fragen beantwortet die Klassenlehrerin am 1. Elternabend im September.